

FAMILIA AUSTRIA

Österreichische Gesellschaft für Genealogie und Geschichte

c/o Günter Ofner, Gentzgasse 59/9, A-1180 Wien, Österreich
www.familia-austria.at ; kontakt@familia-austria.at

Liebe Mitglieder und Freunde von FAMILIA AUSTRIA!

Heute dürfen wir Ihnen von einem neuen großen Projekt bei FAMILIA AUSTRIA berichten, das dieser Tage angelaufen ist.

In Kooperation mit dem Oberösterreichischen Landesarchiv (OÖLA) in Linz werden wir alle dort vorhandenen Indices von Pfarrmatriken erfassen und elektronisch durchsuchbar zugänglich machen. Konkret handelt es sich um die Matriken-Indices von ca. 150 katholischen Pfarren, darunter die 100 sog. Heider-Indices, die das gesamte Mühlviertel und einen Teil des Salzkammerguts abdecken. Beginnen werden wir mit den Hochzeits-Matriken.

Der konkrete Ablauf ist wie folgt:

Unser Mitarbeiter Herr Sepp Asanger wird diese Index-Bücher im OÖLA mittels eines modernen Auflichtscanners erfassen und abspeichern. Unser Mitarbeiter Herr Dr. Peter Haas wird diese Scans mittels EDV-Technik in Text umwandeln, in EXCEL-Tabellen übertragen und die Lese- und Tippfehler weitgehend automatisch berichtigen. Diese Tabellen werden von weiteren ehrenamtlichen Mitarbeitern mit den Scans verglichen, um auch die letzten Übertragungsfehler auszubessern. Und schließlich kommen diese Matriken-Indices zu unserer Mitarbeiterin Frau Claudia Weck, die sie für unsere Hochzeitsindex - Datenbank aufbereitet und zur Einspeisung an unseren Mitarbeiter Herrn Dipl.-Ing. Erich Schadner schickt.

Auf diese Weise werden in den nächsten Monaten und Jahren alle 150 Matriken-Indices aus dem OÖLA über unsere Datenbank "Hochzeitsindex vor 1784" weltweit zugänglich und zentral durchsuchbar werden. Es handelt sich dabei um hundert- bis zweihunderttausend Hochzeiten.

Nachleser gesucht!

Wie schon geschildert müssen die von Herrn Dr. Haas erstellten und bearbeiteten Tabellen von "Nachlesern" durchgesehen und mit den Scans verglichen werden. Wir laden alle in Oberösterreich Forschenden ein, dabei mitzuhelfen und sich als ehrenamtliche "Nachleser" zur Verfügung zu stellen. Egal wo Sie wohnen, sie können von jedem Punkt der Erde aus mitmachen. Die einzige Voraussetzung ist es, Excel oder Open Office installiert zu haben. Bitte melden Sie sich bei kontakt@familia-austria.at mit dem Betreff "Nachleser".

Gemeinsam können wir dieses große und ambitionierte Projekt verwirklichen und ein neues großes Nachschlagewerk erstellen - zum Wohle aller in Oberösterreich und Umgebung Forschenden.

Unser aller Dank gilt den vier ehrenamtlichen Mitarbeitern, die die meiste Arbeit damit haben werden: Herrn Sepp Asanger in Linz, Herrn Dr. Peter Haas in Wien, Frau Claudia Weck in Bergisch Gladbach und Herrn Dipl.-Ing. Erich Schadner in Graz.

Mit freundlichen Grüßen

Günter Ofner
für den Vereinsvorstand von FAMILIA AUSTRIA
www.familia-austria.at